Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 42 (1926)

Heft: 47

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gute Bauen im Verhältnis zur allgemeinen Wirtschaftslage, heute noch zu teuer ist. Die einzige Möglichkeit aber, hierin eine Änderung zu schaffen, scheint mir die Vereinfachung, die Typisierung, das heißt das Einführen von Standarttypen für alle möglichen Bedarfsartikel im Hochbaue zu sein.

Aber der Leser wird mir sagen, daß auch das Fastäfer eine offene Fuge besitzt, und daß es somit, trotzdem es dem Krallentäfer vorzuziehen ist, nicht als das Ideal des billigen Täfers betrachtet werden kann. Aber ich glaube, daß seit einiger Zeit ein Täfer auf den Markt gebracht wird, bei dem diese Nachteile behoben sind, und das angetan wäre, die Rolle des billigen Täfers für den billigen, einfachen Wohnungsbau zu übernehmen. Es handelt sich um das sogenannte Paschtäfer, bei welchem die einzelnen vertikalen Riemen durch Hartholzfedern, die auf eine Breite von zirka 2 cm sichtbar sind, verbunden werden. Die offene Spitzfuge, die sowohl Fas- wie Krallentäfer aufweisen, fällt hier weg und die Vertiefung, welche durch die Feder entsteht, ist angetan, das Täfer angenehm zu gliedern. Alle Querfriese und Sockelleisten greifen in eine an sämtlichen Schmalriemen angebrachte Quernute ein, sodaß das Täfer nirgends offene Fugen aufweist. Vorteilhaft erscheint mir besonders die Feder zwischen den einzelnen Schmalriemen, die, wenn auch das Holz abschwindet, niemals eine offene Fuge zeigt. Selbst bei Ecklösungen, wo Fas- und Krallentäfer immer eine gewöhnliche Nagelfuge aufweisen, verwendet das Paschtäfer in vorteilhafter Weise eine Winkelfeder.

Alles in allem erscheint mir das Paschtäfer in technischer und ästhetischer Beziehung dem Krallen- und Fastäfer überlegen zu sein; da es zudem nicht wesentlich teurer zu stehen kommt und das Anschlagen ebenso einfach ist, kann dieses Täfer, mit dem sehr gute, praktische Erfahrungen gemacht wurden, empfohlen werden.

Ausstellungswesen.

Die Beteiligung an der Gewerbe- und Industrieausstellung 1927 in Oerlikon erstreckt sich auch auf Aussteller außerhalb Oerlikons, worauf Interessenten aus dem Kanton Zürich aufmerksam gemacht werden. Anmeldeformulare und Ausstellungsreglemente stehen Industriellen, Gewerbetreibenden und Handwerkern durch das Ausstellungskomitee (Präsident: Herr Nyffenegger, Fabrikant, Oerlikon) jederzeit zur Verfügung. Der Termin der Anmeldung geht mit dem 28. Februar zu Ende.

Diese Ausstellung dürfte sich zufolge der Nähe der Großstadt Zürich und des hohen Rufes, den Oerlikon als Industrieort überall genießt, wie selten eine andere ähnliche Veranstaltung zur Reklame für Produkte aller Art eignen.

Holz-Marktberichte.

Holzpreise im Kanton Graubünden. Dieser Tage war in St. Antönien-Ascharina Holzgant. Auf die kleine Partie, im ganzen schönes zartes Alpenholz, reflektierten verhältnismäßig viele Säger und Holzhändler. Es wurde Schreinermeister Gantenbein in Jenaz zu 57 Franken per Festmeter ab Lagerplatz zugeschlagen. Der Transport konnte zu 7.50 Fr. vergeben werden.

Verschiedenes.

Stadtzürcherische Abstimmung vom 13. Februar 1927.

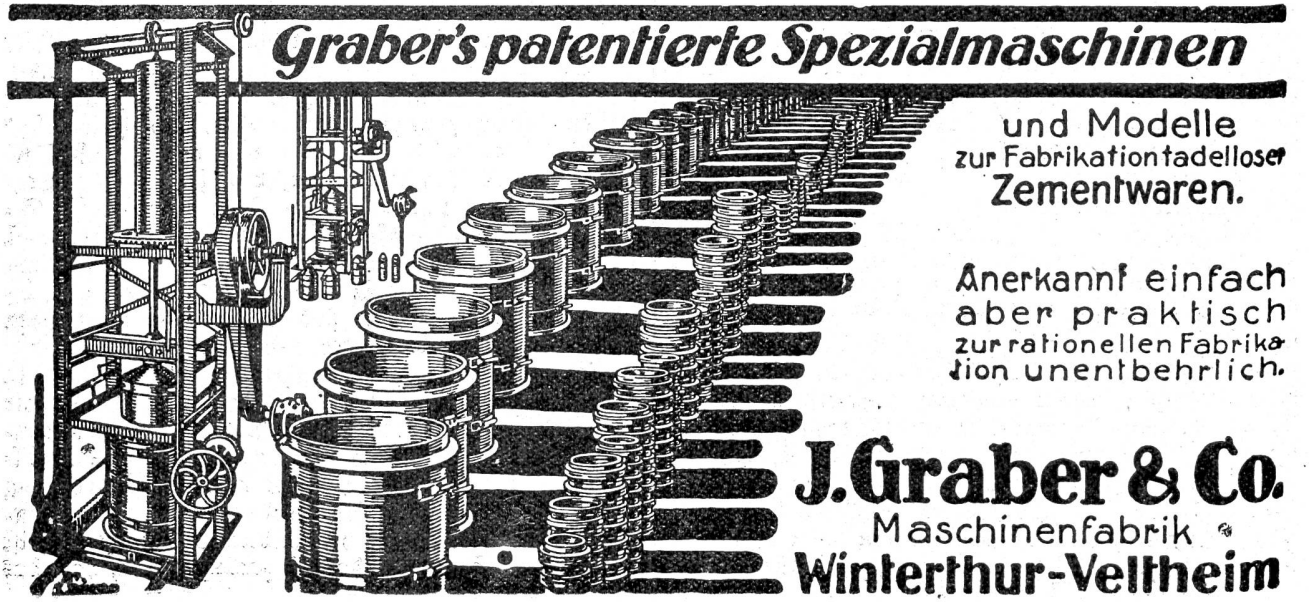
	Ja	Nein
Kauf der „Erika" . . .	28,214	4982
Ausbau der Zweierstraße	31,334	2417
Straßenbahndepot Hard	30,078	3207
Grünanlage in Oberstraß	28,590	4582
Ausbau der Badenerstraße	31,119	2709

Zürcher kantonale Abstimmung über die Unterstützung des Wohnungsbaues. Die Abstimmung über den Vorschlag des Kantonsrates, 4½ Millionen Fr. für den Wohnungsbau zu bewilligen, erbrachte 64,077 Ja gegen 44,597 Nein. Die von der kommunistischen Partei gestellte Wohnrechtsinitiative wurde mit 83,486 Nein gegen 22,610 Ja abgelehnt.

Autogen-Schweißkurs. Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf veranstaltet vom 22.—24. Februar a. c. neuerdings einen Schweißkurs, an dem Gelegenheit geboten ist, sich mit dem Schweißen der verschiedenen Metalle vertraut zu machen. Sowohl der theoretische, wie auch der praktische Unterricht wird von geübten Fachleuten erteilt. Das ausführliche Programm wird auf Verlangen von obiger Gesellschaft zugesandt.

Brand einer Parketterie in Oberwil (Baselland). In der Nacht vom 12. auf den 13. Februar brannte

2839



die große Parketterie der Stefan Gschwind A.-G. in Oberwil nieder. Dabei gingen größere Vorräte von dürrem und verarbeitetem Holz in den Flammen auf. Das rasch um sich greifende Feuer zerstörte die Schreinereiwerkstätte, die Sägerei, das Maschinenhaus und die Heizungsanlage. Den vereinten Anstrengungen der Feuerwehren der benachbarten Orte gelang es, den Brand auf seinen Herd zu beschränken. Der Schaden ist sehr bedeutend.

Erhaltung der hölzernen Eisenbahnbrücke über den Rhein zwischen Ragaz und Maienfeld. Die Gemeindeversammlung von Maienfeld hat auf Antrag von Oberst v. Sprecher an die Regierung einstimmig das Gesuch gerichtet, sie möge sich in Bern dahin verwenden, daß die hölzerne Eisenbahnbrücke zwischen Ragaz und Maienfeld nur umgebaut, nicht aber abgebrochen und durch eine eiserne Brücke ersetzt werde.

Literatur.

Worauf haben die Eltern vor und bei der Berufswahl ihrer Kinder besonders zu achten? Über diese Frage orientiert ein lesenswerter Aufsatz von H. Stauber, Vorsteher des Amtes für Berufsberatung in Zürich, im Januar-Heft der „Eltern-Zeitschrift". (Verlag Orell Füßli, Zürich).

Der Verfasser bringt eine Reihe beherzigenswerter Ratschläge, die allen Eltern recht willkommen sein dürften. Er zeigt, von welchen Gesichtspunkten aus die Frage der Berufswahl betrachtet werden muß und welche Unterlassungssünden bei der Erziehung sich später bei den Jugendlichen schwer rächen können. Die Eltern-Zeitschrift, die mit diesem Heft ihren 5. Jahrgang antritt, enthält aber noch eine Reihe weiterer für Eltern überaus wertvoller Beiträge; wir erwähnen davon einen Aufsatz über bewußte Vernächlässigung, über Vitamine und Säuglingsernährung, über ärzliche Erfahrungen aus dem Alltag. Die Ausführungen im Sprechsaal enthalten wertvolle Winke über Pflege und Erziehung des Kindes. Die Zeitschrift bringt immer wieder reizende Kinderbilder. Der Verlag Orell Füßli, Friedheimstraße 3, Zürich 3, sendet auf Verlangen gerne kostenlos zwei Probenummern.

Totentafel.

† **Edwin Lenzlinger-Müller, alt Baumeister in Zürich,** ist am 8. Februar im Alter von 69 Jahren gestorben.

† **Jakob Kauderer-Baur, Küfermeister in Zürich** ist am 8. Februar im 61. Altersjahr gestorben.

† **Ernst Zoller, gew. Tiefbautechniker in Zürich** ist am 13. Februar im Alter von 66 Jahren gestorben.

† **Jakob Rudolf Hofmann, Wasserleitungsunternehmer in Bern,** ist am 15. Februar im Alter von 71 Jahren gestorben.

† **Louis Müller-Scherrer, Spenglermeister in Basel,** ist am 8. Februar gestorben.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

17. Wer liefert Gleichstrom-Motor, ca 800—1000 Volt und 30—40 Ampèren? Offerten an Beck & Cie., Mühle Landshut, Utzenstorf.

18. Wer hätte gebrauchte oder neue Modelle für Gartenbeeteinfassungen abzugeben? Offerten unter Chiffre 18 an die Expedition.

19. Wer hätte abzugeben gut erhaltenen, event. neuen Drehstrom-Motor, 12—14 PS, 380 Volt, 50 Perioden, ca. 1200 Touren per Minute, komplett mit Spannschienen, Anlasser, Schaltkasten 2c.? Offerten an Baugeschäft Bühler, Interlaken.

20. Wer hat einen Wasserboiler von 200—500 Liter Inhalt für ca. 10 Atm. Druck, event. mit eingebauter Heizschlange, abzugeben? Offerten unter Chiffre 20 an die Exped

21. Wer hat einen für den Anschluß an Großnormal-Hydranten eingerichteten Wassermesser mietweise abzugeben? Offerten an Wasserkontrolle Bischofszell.

22. Wer liefert neue, event. gebrauchte, gut erhaltene Rohölmotoren von 25—50 PS Leistung? Offerten an Eduard Kälin, Sägerei und Hobelwerk, Einsiedeln.

23. Wer liefert fertige Zelte von ca. 2×3 m Grundfläche oder passendes Zelttuch? Offerten mit Preisangaben an Gebr. Baumann, Bauunternehmer, Station Siggenthal (Aargau).

24. Wer liefert echte Saverner-Schleifsteine von ca. 60 cm Durchmesser und 70—80 mm Breite? Offerten an Alfr. Furrer, Schongau (Luzern).

25. Wer liefert zweckmäßige Kühlanlage in Metzgerei? Offerten unter Chiffre 25 an die Exped.

26. Wer hätte abzugeben einen neuen oder gebrauchten Kreuzschlitten für Langlochbohrmaschine, sowie dazu passende Apparate zum Nabenstemmen und Speichenzäpfen? Fragliche Einrichtung müßte auf Ständer oder zum Anschrauben an einen Zementsockel sein. Lager, Welle, Riemenscheibe, Bohrkopf und Zäpfkopf sind vorhanden. Offerten mit Preisangabe an Jos. Haslimann, Wagnerei, Meierskappel (Luzern).

27. Welches ist die vorteilhafteste Flach-Dachkonstruktion für Werkstätten? Praktische Vorschläge unter Chiffre 27 an die Expedition.

28. Wer hätte abzugeben 1 gut erhaltenen oder neuen Elektromotor (Oerlikoner oder Brown-Boveri, Baden bevorzugt) von 3—3½ PS, Spannung 380 Volt, 50 Perioden, mit normaler Tourenzahl, zum Antrieb einer kleinen Mostmühle, event. mit der nötigen Antriebscheibe und Schaltkasten, Wellendurchmesser 30 mm? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre J Z 28 an die Exped.

29. Wer hätte gebrauchte oder neue Modelle für Tür- und Fenster-Einfassungen abzugeben? Offerten mit Skizzen unter Chiffre 29 an die Exped.

30. Wer hat abzugeben Gleichstrom-Motor, 220 Volt, 3 bis 5 PS, gebraucht und gut erhalten? Offerten an E. Bänninger-Volkart, Wülflingen.

31. Wer hätte gebraucht abzugeben: 1 Transmissionswelle, 200 cm lang, 50 mm Durchm.; 1 Stehlager mit Ringschmierung 50 mm; 1 Kupplung 50 mm? Offerten an E. Ryser, Baugeschäft, Wasen i. E.

Antworten.

Auf Frage **879.** Eugen Haas & Cie., Basel, liefert Drehbänke, Kaltsäge- und Tischbohrmaschinen.